

Dokumentation an der Baustelle wird immer wichtiger

Die Steinert Dachdeckermeister GmbH arbeitet seit über 23 Jahren mit Lösungen von M·SOFT

WEG VON HANDSCHRIFTLICHEN STUNDENZETTELN

In diesen 23 Jahren hat sich einiges getan. So werden die Abläufe immer mehr digitalisiert und auch Christoph Steinert ist dazu übergegangen, dass seine Mitarbeiter die Arbeitszeiten per Smartphone erfassen – mit der mobilen Zeiterfassung TIME4 von M·SOFT.

Weg von handschriftlichen Stundenzetteln, hin zur Erfassung direkt auf der Baustelle. Das sei auch für seine Mitarbeiter ein Lernprozess gewesen. Wird dann doch mal eine Buchung vergessen, kann die Nachbuchung über das Back-Office im Büro erfolgen.

Damit jeder Mitarbeiter flexibel buchen kann, wird die Einzelbuchung fokussiert. Alternativ bietet sich mit TIME4 auch eine Gruppenbuchung z.B. für ganze Baustellen an.

ERFASSTE DATEN MEHRFACH NUTZEN

Die digital erfassten Stunden werden automatisch ans Büro übermittelt. Somit hat der Dachdeckermeister die geleisteten Stunden direkt im Blick und kann diese für seine Rechnungsstellung verwenden.

Hierbei setzt der Dachdecker-Betrieb auf die Auftragsbearbeitung PASST.prime. Durch die Verzahnung der M·SOFT-Produkte untereinander können die erfassten Daten direkt weitergenutzt werden.

Desweiteren sind durch eine digitale Zeiterfassung mit TIME4 auch die Aufzeichnungspflichten nach dem Mindestlohngesetz §17 erfüllt und es muss keine Auflistung parallel geführt werden.

Die Mitarbeiter profitieren davon, dass die Stunden zur Übergabe an die Lohn- und Gehaltsabrechnung ausgeworfen werden können und sie ihren Lohn schneller erhalten.

DOKUMENTATION IMMER RELEVANTER

Ergänzend zur Zeiterfassung bietet TIME4 auch eine Dokumentationsfunktion. Diese setzt Christoph Steinert ein zum Vorher-Nachher-Vergleich. So wird jeden Morgen und zum Feierabend ein Foto der Baustelle gemacht.

Ergeben sich Fragen auf der Baustelle, so werden diese direkt per Fotoabstimmung geklärt.

Auch die Funktion GPS-Daten an TIME4 zu übertragen wird genutzt. So kann aufgezeichnet werden, wann die Mitarbeiter auf der Baustelle angekommen sind und wann sie gefahren sind.

Christoph Steinert betont, dass es wichtig ist, den Mitarbeitern den Nutzen für die neuen Abläufe zu verdeutlichen. Es soll keine Kontrolle der Mitarbeiter sein, sondern macht es bei Diskussionen mit Kunden einfacher, z.B. um entstandenen Arbeitsaufwand mit konkreten Zahlen zur geleisteten Arbeit zu belegen.

AUF EINEN BLICK



Die Steinert Dachdeckermeister GmbH ist langjährig am Markt tätig als Dachdecker-Betrieb für Bielefeld und Umgebung
www.steinert-dach.de

Eingesetzte Lösungen:
mobile Zeiterfassung TIME4
Auftragsbearbeitung PASST.prime